

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2019 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



Begeisterte Schulkinder im Bergdorf Chupani

Liebe Paten, Freunde und Unterstützer von Herzen für eine Neue Welt,

‘komm‘ doch lieber Frühling, lieber Frühling komm‘ doch bald herbei. Jag‘ den Winter fort und mach das Leben frei.’ Was in dem Kinderlied so leicht von den Lippen geht, scheint in der Natur etwas anders zu laufen. Eigentlich ist er doch da, der Frühling. Aber erst jetzt scheint er sich auch zu trauen, seine Schönheit in voller Pracht zu zeigen.

In Peru beginnt nach dem regnerischen Sommer nun bald der Herbst. Eine wunderschöne Zeit, zwar etwas kühler, aber trocken und klar. Und der Regen hat die Natur in wunderschöne satte Farben getaucht. Das lässt die Bergmassive im Heiligen Tal noch einzigartiger erscheinen. Wie hier auch scheint die Natur zu explodieren, überall summen die Bienen, Blüten stehen in voller Pracht.

Dieses einzigartige Naturschauspiel hat unseren Gründer, Dr. Dieter Arnold, bei jedem seiner Besuche zu dieser Jahreszeit in Peru beeindruckt. Neben den vielen Gesprächen, Besuchen und Treffen hat er sich stets ein paar Momente Zeit genommen und die Natur in Ruhe auf sich wirken lassen. Vielleicht war das ja einer seiner Quellen für seine Ideen und den damals scheinbar unbändigen Tatendrang.

Fünf Jahre sind es nun schon, die er nur noch in unseren Herzen weiterlebt. Fünf Jahre sind eine lange Zeit, doch noch immer ist es so, als würde er noch immer unter uns weilen und hoffentlich voller Stolz auf die weitere Entwicklung seines Lebenswerkes blicken.

Die Zeit geht immer weiter. Unaufhaltsam. Gerade deshalb lohnt es sich ab und an innezuhalten und den schönen Moment zu genießen. Er ist ein Geschenk.

Mit frühlingshaften Herzensgrüßen
Ihr Team von Herzen für eine Neue Welt e.V.

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2019 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



Teilnahme am Hessischen Stiftungstag

Herzen für eine Neue Welt e.V. ist nicht nur ein gemeinnütziger Verein, sondern hat außerdem im Jahr 2014 eine Stiftung gegründet.

Die Stiftung «Herzen für eine neue Welt» ist als Stiftung des Jahres 2015 des Landes Hessen ausgezeichnet worden. Beim 6. Hessischen Stiftungstag in Wiesbaden sagte Staatsminister Axel Wintermeyer, die Stiftung engagiere sich beispielhaft für Menschen in Peru. Dank der vielfältigen Unterstützung ist die Stiftungsarbeit auch gleichzeitig Hilfe zur Selbsthilfe.

Am Freitag, 29. März, durfte unser Stiftungsvorstand Joachim Raif auf dem Stiftungstag Hochtaunus nicht nur unsere Stiftung und Arbeit vorstellen, sondern auch angeregt mit der Festrednerin des Stiftungstages, Fernseh-Moderatorin Gundula Gause, debattieren.



Angeregte Diskussionen mit Gundula Gause und weiteren Gästen

Kinder des Regenbogens

von unserer Freiwilligen Nora Schott

Seit dem 25. Februar diesen Jahres heißt es für unsere Kleinen aus Munaychay wieder: Fleißig sein! Das neue Schuljahr hat begonnen und auch dieses Jahr gibt es für sie wieder viel Neues und Spannendes zu lernen. Manche der Kinder lagen uns schon Wochen vor Schulbeginn mit Fragen wie: „Wann geht die Schule endlich wieder los?“, „Wann kann ich meine Lieblingslehrerin wiedersehen?“ oder „Wann kann ich wieder mit meinen Klassenkameraden spielen?“ in den Ohren. Andere hätten ganz gerne noch ein bis zwei Wochen länger den Vormittag über Fußball oder Volleyball gespielt, gebastelt, gesungen oder getanzt. Und doch hatten alle ein Lächeln im Gesicht als der Schulbus am Montagmorgen aus dem Munaychaytor rollte. Die jüngeren Bewohner unseres Kinderdorfes besuchen die Grundschule der Organisation „Niños del Arco Iris“ - zu deutsch: Kinder des Regenbogens.



Schulkinder im Klassenraum

Seit März 2018 arbeitet Corazones para Perú gemeinsam mit der Fundación „Niños de arco iris“ zusammen und ist mehr als glücklich über die bestehende Partnerschaft. 23 unserer Kinder aus Munaychay erhalten eine umfangreiche Bildung und werden liebevoll betreut, unterstützt sowie gefördert. Die Schule zeichnet sich durch eine hervorragende Pädagogik aus und ihr Ziel, die Lebenssituation der Schüler/innen und ihrer Familien zu verbessern. Hierzu finden einmal monatlich „Elternabende“ statt bei denen verschiedene Thematiken angesprochen werden hinsichtlich Erziehung oder Gesundheit. Auch unsere Hausmütter aus Munaychay nehmen regelmäßig an diesen Veranstaltungen teil.

Als Dankeschön für diese Hingabe gegenüber unseren Kindern, versuchen wir die Schule im Gegenzug mit Lebensmittellieferungen zu unterstützen, wie zum Beispiel frischem Gemüse aus unserem Agrarzentrum „Santa Rosa“ oder Forellen aus unserer eigenen Fischzucht in dem Bergdorf Huilloc, um so allen Schülerinnen und Schülern eine ausgewogene Ernährung zu ermöglichen. Zusätzlich helfen wir mit der Veranstaltung von Gesundheitskampagnen im Bezug auf Zahnpflege und Hygiene, um bei den Kindern ein Bewusstsein für Krankheitsprävention zu schaffen.

Wir sagen „Vielen Dank Fundación Niños del Arco Iris“ für die tolle Unterstützung und gute Zusammenarbeit!

Begünstigte sagen „Danke“

Die Familien, die durch unser Projekt „Lernen mit Herz“ unterstützt werden, sind sehr dankbar um diese einzigartige Möglichkeit. In der peruanischen Kultur hat Dankbarkeit eine große Bedeutung und wird so häufig wie möglich gezeigt.

Die materiellen bzw. finanziellen Möglichkeiten der Begünstigten des Projektes sind begrenzt, daher ist es ihnen ein Herzensanliegen, ihre Dankbarkeit auf anderem Wege zum Ausdruck zu bringen.

Einmal im Jahr helfen sie daher die Außenanlagen des Kinderdorfes Munaychay zu verschönern und die Mitarbeiter in unserem Agrarzentrum „Santa Rosa“ zu unterstützen. Alle Begünstigten und ihre Familien organisieren eine Putzaktion, um sich so für die Hilfe und



Gartenarbeit in Munaychay

Unterstützung zu bedanken und Corazones para Perú etwas zurückzugeben.

Dieses Mal waren es ca. 40 fleißige Helfer.

Vielen Dank!

Englischunterricht in Peru

von unserer Freiwilligen Sedona Redlbacher

“Goodafternoon class”, “Goodafternoon teacher”. So fangen die Englischstunden jeden, Montag, Mittwoch und Freitag nachmittags an. Dreimal die Woche wird seit März Eng-



Freiwillige im Unterricht

lisch in der Apu Torrechayoc Schule von uns Freiwilligen unterrichtet. Das Endziel ist das Zertifikat, welches die Schüler nach 4 Monaten und einem bestandenen Test erhalten. Es gibt zwei Klassen mit unterschiedlichen Niveaus und Altersklassen. Jede Klasse besteht aus 20 Schülern und zwei Freiwilligen, die den Unterricht halten. Das bedeutet viel Vorplanung für die Freiwilligen, damit der ganze Stoff bis Juli durchgearbeitet wird, und die Schüler erfolgreich den Kurs bestehen und ihr Zertifikat vom Staat erhalten. Dieses Zertifikat hilft ihnen auch später bei der Jobsuche, vor allem im Tourismus. Alana, eine Freiwillige, die für den Basico 2 Unterricht zuständig ist, sagt, dass ihr die Arbeit sehr gut gefällt, da alle Schüler motiviert sind und gut im Unterricht mitarbeiten. Jedoch sagt sie auch, dass es manchmal eine Herausforderung ist, alle zu beschäftigen, da die Schüler unterschiedliche Englischkenntnisse haben und daher unterschiedlich schnell vorankommen. Gerade werden die Grundkenntnisse, wie zum Beispiel die Farben, Tiere und das Wetter wiederholt, doch der Schwierigkeitsgrad steigert sich mit der Zeit. Es nehmen auch viele Begünstigte von dem Projekt „Lernen mit Herz“ teil, wie zum Beispiel eine Mutter und ihr Sohn, damit sie den Rest ihrer Familie auch Englisch beibringen können. Wir freuen uns sehr die Erfolge von den Schülern mitzuerleben und ein Teil ihrer Entwicklung zu sein.

Gesundheitskampagne mit „Zahnärzte helfen e.V.“

Im Rahmen dieser Aktion im abgelegenen Bergdorf Chupani haben drei Zahnärzte zwei Tage lang Patienten kostenlos behandelt.

Diese Möglichkeit wurde sehr gerne angenommen von der Bergbevölkerung.



Zahnarztbehandlung

Dr. Norbert Reiß bedachte die Schule vor Ort zudem mit einer Spende an Schreib- und Bastelmaterialien. Herzlichen Dank dafür!

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 01/2019 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



Erinnerung im Herzen

Drei Jahre ist es nun schon her, dass Nicola Derks während ihres Jahres als Freiwillige unerwartet in Urubamba verstarb.

Wir sind für ihren Einsatz dankbar und werden sie immer in liebevoller Erinnerung behalten.



Knüpfworkshop in der Geschäftsstelle

von unseren ehemaligen Freiwilligen Nele und Sophie

Schon während unseres Freiwilligenjahres in Peru haben wir mit den beneficiarios (spanisch für „Begünstigte“) aus unseren verschiedenen Projekten vor Ort fleißig Armbänder geknüpft. Um diese Begeisterung nach Deutschland zu tragen, organisierten wir im März einen kleinen Workshop in unserer Geschäftsstelle in Königstein. Mit einer bunten Mischung von Teilnehmern aller Altersklassen, wurde sich langsam an die kunstvolle Makrameetechnik herangetastet. Von einem kleinen Geschenk für die Eltern bis hin zu schicken Accessoires für den Partner oder eine Erweiterung für die eigene Schmucksammlung entstanden die verschiedensten Kunstwerke.

Es war schön, auf diese Weise aktiv ein Stück



Peru hier in den Taunus zu bringen und hat sowohl den Teilnehmern als auch uns sehr viel Spaß gemacht!

Knüpfworkshop in der Geschäftsstelle

Mitarbeiter/in in Peru gesucht

Wir sind stets auf der Suche nach engagierten Menschen, die sich für mindestens 6, besser noch 12 Monate mit ihrer Expertise in den Projekten im Heiligen Tal einbringen möchten.

Es ist ein deutlich anderes Arbeitsumfeld als in Deutschland. Aber es ist geprägt von viel Herzenswärme und Flexibilität.

Aktuell suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/en **Psychologin/en** sowie **Sozialpädagoginnen/en**.

Wenn Sie Interesse haben oder jemanden dafür kennen, melden Sie sich gerne bei uns. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Herzlichen Dank

Wir möchten allen Spendern und Unterstützern ganz herzlich danken.

Feiern für Peru

Geburtstag

Maria Mansmann
Hanne + Winnie Felder
Dr. Katrin Reichel
Theodor Siebers

Spendenaktionen

Verabschiedung vom Berufsleben

Karl Heinz Weis

Trauerfeier

Winfried Rick

Herzen für eine Neue Welt e.V.

Kinderhilfsprojekt Peru

Gemeinnütziger Verein, 1. Vorsitzender: Gerhard Benner
Hauptstr. 21a, 61462 Königstein

Telefon: 06174 / 96 82 453, Fax: 06174 / 96 82 454

E-Mail: mail@herzenhelfen.de, Web: www.herzenhelfen.de

Spendenkonto: Deutsche Bank Königstein, Konto 472 22 37, BLZ 500 700 24
IBAN DE55 5007 0024 0472 2237 00, BIC (SWIFT CODE): DEUTDE3333

